

Unternehmensinsolvenzen steigen weiter: 19 Fälle pro Tag

Ausgehend von einem hohen Niveau ist die Zahl der Firmenpleiten mit einem Plus von 3,4 Prozent auch heuer wieder gestiegen. Zudem belastet die hohe Anzahl an nichteröffneten Verfahren die heimische Wirtschaft.

Wien, 13.01.2026 – Laut aktueller KSV1870 Analyse mussten im Jahr 2025 in Österreich 6.810 Unternehmen (+ 3,4 %) Insolvenz anmelden. Trotz dieses Anstiegs sind die vorläufigen Passiva* im Vergleich zum Vorjahr um 55,2 Prozent auf circa 8,48 Mrd. Euro gesunken. Ausschlaggebend dafür ist die im Jahr 2025 deutlich niedrigere Anzahl an Insolvenzen mit Passiva von mehr als 200 Mio. Euro. Die größte Pleite des Jahres betrifft jene der SIGNA Prime Capital Invest GmbH (Passiva: 870 Mio. Euro). Darüber hinaus ist gegenüber dem vergangenen Jahr die Zahl der betroffenen Mitarbeiter (21.900) um 26 Prozent gesunken. Einen Anstieg gibt es aufseiten der betroffenen Gläubiger (54.600) mit einem Plus von 8,5 Prozent. Für das Jahr 2026 prognostiziert der KSV1870 ein ähnliches Insolvenzaufkommen wie in diesem Jahr, sofern sich an den wirtschaftlichen Rahmenbedingungen nicht gravierend etwas ändert.

Nach einem massiven Insolvenzschock im Jahr 2024 hat sich die Zahl der Firmenpleiten im heurigen Jahr nochmals erhöht. Als Folge einer jahrelangen Negativspirale schlitterten pro Tag 19 Unternehmen in die Pleite. Nach einer leichten Verlangsamung des Insolvenzaufkommens während der Sommermonate folgte im letzten Quartal des Jahres der erwartete Anstieg auf 1.700 Fälle. „Das Insolvenzaufkommen ist auch im historischen Vergleich unverändert hoch und eine Abflachung der Kurve steht unmittelbar nicht bevor. Angesichts dessen, dass in den vergangenen zwölf Monaten zahlreiche staatliche Förderungen beendet wurden und es zuletzt eine hohe Zahl an Neugründungen gab, ist das derzeitige Insolvenzniveau nicht völlig ausgeufert“, erklärt MMag. Karl-Heinz Götze, MBA, Leiter KSV1870 Insolvenz.

Gleichzeitig ist die Zahl der mangels Kostendeckung nicht eröffneten Fälle im Vergleich zum Vorjahr um 8 Prozent auf über 2.600 Fälle angewachsen. Derartige Fälle machen bereits 39 Prozent aller Firmenpleiten aus und erhöhen den volkswirtschaftlichen Schaden beträchtlich. Diese Betriebe sind finanziell dermaßen ausgebrannt, dass sie nicht einmal die Kosten für die Eröffnung bei Gericht aufbringen können. „Wird ein Insolvenzfall nicht eröffnet, ist eine professionelle Aufarbeitung unmöglich. Die Folgen sind verheerend. Der Betrieb muss geschlossen werden, alle Arbeitsplätze gehen verloren und die Gläubiger sehen keinen einzigen Euro“, so Götze.

Bonität: Wirtschaft bläst rauer Wind entgegen

Die seit Dezember 2024 deutlich gestiegene Inflation hat die Kaufkraft in Österreich auch im Jahr 2025 massiv belastet. Darunter leidet nicht nur die Geschäftslage der Betriebe, sondern auch deren Umsatzentwicklung. Ausgehend von einem recht niedrigen Niveau sprechen im Rahmen einer KSV1870 Umfrage zwei Drittel der Betriebe von rückläufigen oder stagnierenden Umsätzen im Jahresvergleich. In Verbindung mit einem hohen Kostenniveau und einer schwachen Kaufkraft manifestiert sich diese Negativentwicklung immer häufiger auch im Bereich der Bonitätsbewertung. Während im Jahr 2019 rund 15,4 Prozent aller damals aktiven Unternehmen in den beiden besten Ratingklassen (minimales bzw. sehr geringes Risiko) vertreten waren, sind es heute knapp 12,6 Prozent. In weiterer Folge zeigt sich eine Verschiebung hin zu jenen Klassen mit einem höheren Ausfallrisiko (geringes bzw. erhöhtes Risiko) – aktuell befinden sich 86,8 Prozent aller Betriebe in diesen beiden Ratingklassen, während es 2019 nur 83,8 Prozent waren. „Immer mehr Unternehmen gleiten aufgrund der stagnierenden Wirtschaftslage in Richtung Mittelmaß ab, wodurch auch deren Ausfallrisiko steigt“, analysiert Mag. Ricardo-José Vybiral, MBA, CEO der KSV1870 Holding AG, und ergänzt: „Gleichzeitig muss festgehalten werden, dass die Mehrheit der Betriebe trotz aller Widrigkeiten noch auf soliden Beinen steht, wie auch die kontinuierliche Verbesserung der durchschnittlichen Eigenkapitalquote der Unternehmen in der jüngeren Vergangenheit belegt.“

Handel, Bau und Gastronomie/Beherbergung als Insolvenztreiber

Wie die aktuelle KSV1870 Analyse zeigt, verzeichnet der Handel (1.192 Fälle, + 3%) im Jahr 2025 die meisten Insolvenzen in Österreich. Während sich der Einzel- und Großhandel nur minimal über dem Vorjahresniveau bewegen, verzeichnet der Bereich „Handel, Instandhaltung und Reparatur von Kraftfahrzeugen“ einen leichten Anstieg. Hinter dem Handel folgt die Bauwirtschaft mit 1.080 Fällen und einem geringen Anstieg von etwas über einen Prozent. Auf Position drei befindet sich trotz eines knappen Minus von etwas über einem Prozent die Gastronomie/Beherbergung mit 803 Fällen. Ergänzend sei an dieser Stelle das Grundstücks- und Wohnungswesen (447 Fälle) erwähnt, dass mit einem deutlichen Anstieg von 35 Prozent das Jahr beendet. Die anhaltenden Probleme der Bauwirtschaft – etwa eine schwache Auftragslage, das hohe Kostenniveau und fehlendes Personal – reflektieren zweifelsohne auf den gesamten Immobiliensektor. Darüber hinaus kommt es auch vermehrt vor, dass eine Insolvenz im Bereich der Bau- bzw. Immobilienwirtschaft (im Regelfall die Muttergesellschaft) nur der Startschuss für Folgeinsolvenzen ist, was in der Konstellation mit Projektgesellschaften begründet liegt.

Weniger Mega-Pleiten mit mehr als 200 Mio. Euro Passiva

Was bereits in den vorangegangenen Quartalen erkennbar war, hat sich nun auch am Jahresende bestätigt. Trotz mehr Unternehmensinsolvenzen sind die vorläufigen Passiva* deutlich gesunken – und zwar um 55,2 Prozent auf rund 8,48 Mrd. Euro. Ausschlaggebender Faktor dafür ist die deutlich niedrigere Zahl an Firmenpleiten mit Passiva von jeweils mehr als 200 Mio. Euro. Gab es Ende 2024 elf derartige Fälle, so wurden im heurigen Jahr nur vier Pleiten dieser Größenordnung gezählt. Die bis dato größte Insolvenz nach Passiva betrifft jene der SIGNA Prime Capital Invest GmbH mit einem Volumen von 870 Mio. Euro. Zudem fällt auf, dass rund die Hälfte aller Großinsolvenzen (Passiva über 10 Mio. Euro) einen direkten Bezug zur Immobilienbranche aufweist, sprich in den Bereichen Bau bzw. Grundstücks-/Wohnungswesen angesiedelt ist.

2026: Negativtrend wird sich fortsetzen

Wie sich die Zahl der Unternehmensinsolvenzen im nächsten Jahr entwickeln wird, hängt nicht zuletzt von Faktoren wie der Inflations- und Kostenentwicklung ab. Zwar erwartet die Wirtschaftsforschung eine eher abschwächende Inflation und einen moderaten BIP-Zuwachs, doch wie sehr diese Faktoren tatsächlich zu einer kurz- bis mittelfristigen finanziellen Entlastung der Unternehmen führen werden, ist zum jetzigen Zeitpunkt offen. Damit sich die aktuelle Insolvenzdynamik beruhigt, bräuchte es deutlich verbesserte wirtschaftliche Rahmenbedingungen in zahlreichen Segmenten. Aus heutiger Sicht rechnet der KSV1870 mit einem ähnlichen Insolvenzniveau, wie wir es aus diesem Jahr bereits kennen.

Neben den bereits erwähnten Faktoren könnte eine **gesetzliche Anpassung** im Rahmen des Gesetzespakets zur Betrugsbekämpfung 2025 wesentlichen Einfluss auf die Insolvenzentwicklung nehmen. Im Kern würde mit dieser Novellierung ein massiver Eingriff in den seit mehr als 40 Jahre geltenden Gleichbehandlungsgrundsatz erfolgen und der Klassenkonkurs de facto wieder eingeführt werden. Hintergrund ist, dass geleistete Sozialversicherungsbeiträge sowie Abzugssteuern, wie die Lohn- und Umsatzsteuer, von der Anfechtung durch den Insolvenzverwalter ausgenommen werden würden. Der KSV1870 hat in einem [offenen Brief an die österreichische Bundesregierung](#) seine massive Kritik geäußert. Denn bei Umsetzung ist davon auszugehen, dass es zu weniger Gläubiger- und späteren Schuldneranträgen kommen könnte, zudem könnten die Quoten für Gläubiger geringer ausfallen.

**) Die Passiva für das Jahr 2025 sind vorläufige Werte und beziehen sich auf den Stichtag der Analyse, den 08.01.2026. Im Zuge der fortlaufenden Insolvenzverfahren werden sich diese Passiva noch verändern.*

Rückfragehinweis:

Markus Hinterberger

KSV1870 Unternehmenskommunikation

Telefon 050 1870-8205

@: hinterberger.markus@ksv.at

Sie möchten keine Aussendungen des KSV1870 mehr erhalten? Dann senden Sie uns ein kurzes [E-Mail](#).

Über den KSV1870

Der Kreditschutzverband von 1870 (KSV1870) zählt zu den führenden Wirtschaftsplattformen Österreichs. Durch innovative, digitale Lösungen minimiert der Gläubigerschutzverband mit seinen Tochtergesellschaften die ökonomischen Risiken seiner Kunden und trägt wesentlich zu ihrem Geschäftserfolg bei. Der KSV1870 bewahrt Wirtschaftstreibende vor finanziellem Schaden, stärkt ihre Liquidität und identifiziert neue Wachstumschancen. Aktuell serviert die Unternehmensgruppe mehr als 34.000 Mitglieder im In- und Ausland.

Internationale Bonitätsauskünfte, Inkasso-Dienstleistungen und Vertretungen in Insolvenzverfahren unterstützen bei einem professionellen Risikomanagement und sorgen für sichere Geschäfte. Neues Wachstum ermöglicht der KSV1870 durch innovative Lösungen im Business Analytics-Bereich. Wirtschaftsinformationen aus unterschiedlichen Datenpools, intelligent analysiert und ausgespielt in Echtzeit, öffnen die Tür zu neuen Umsatzpotenzialen. Über das Webportal www.ksv.at können alle Services und Produkte rund um die Uhr abgerufen werden.

Unternehmensinsolvenzen 2025

	2025	2024	Veränderung	
Gesamtinsolvenzen	6.810	6.587	+	3,4 %
Eröffnete Insolvenzen	4.186	4.158	+	1 %
Nichteröffnete Insolvenzverfahren (mangels kostendeckenden Vermögens)	2.624	2.429	+	8 %
Geschätzte Passiva (in Euro)	8,5 Mrd.	18,9 Mrd.	-	55 %
Mitarbeiterinnen/Mitarbeiter	21.900	29.600	-	26 %
Gläubiger	54.600	50.300	+	9 %

Die Passiva (geschätzten Insolvenzverbindlichkeiten in EUR) dürfen nicht mit den tatsächlichen Verlusten aus Insolvenzen gleichgesetzt werden. Zu berücksichtigen sind Quotenzahlungen im Rahmen von Sanierungsplänen, Ausschüttungen aus Verwertungen von Konkursmassen sowie Sonderrechte aufgrund von Aus- und Absonderungsrechten.

Gesamtinsolvenzen nach Bundesländern, 2025

Bundesland	Fälle 2025	Fälle 2024	+ / -	Passiva 2025 in Mio. EUR	Passiva 2024 in Mio. EUR	+ / -
Wien	2.599	2.490	4,4%	4.451	5.382	-17%
Niederösterreich	1.104	1.099	0,5%	595	935	-36%
Burgenland	217	325	-33,2%	125	117	7%
Oberösterreich	842	703	19,8%	982	2.455	-60%
Salzburg	413	343	20,4%	214	382	-44%
Vorarlberg	155	157	-1,3%	91	185	-51%
Tirol	406	363	11,8%	1.286	4.933	-74%
Steiermark	720	741	-2,8%	457	4.189	-89%
Kärnten	354	366	-3,3%	283	364	-22%
Gesamt	6.810	6.587	3,4%	8.484	18.942	-55%

Gesamtinsolvenzen nach Verfahren, 2025

	Sanierungs- verfahren mit EV*	Sanierungs- verfahren ohne EV*	Konkurse	Eröffnete Verfahren gesamt	Nichteröffnete Verfahren
Wien	21	135	1.313	1.469	1.130
Niederösterreich	11	89	657	757	347
Burgenland	2	22	124	148	69
Oberösterreich	3	115	414	532	310
Salzburg	3	26	203	232	181
Vorarlberg	2	3	91	96	59
Tirol	7	18	218	243	163
Steiermark	9	95	391	495	225
Kärnten	7	34	173	214	140
Gesamt	65	537	3.584	4.186	2.624

* Eigenverwaltung

Großinsolvenzen ab 10 Mio. Euro Passiva, 2025

1	SIGNA Prime Capital Invest GmbH	Wien	870 Mio.
2	Herkules Holding GmbH	Innsbruck/Tirol	710 Mio.
3	Herkules Finance Holding GmbH	Innsbruck/Tirol	257 Mio.
4	SPS Primus Holding GmbH früher: SIGNA Prime 2017 Management zwei GmbH	Wien	238 Mio.
5	SÜBA AG	Wien	200 Mio.
6	Erste Wiener Hotel - Aktiengesellschaft	Wien	200 Mio.
7	Julius Stiglechner GmbH	Linz/OÖ	166 Mio.
8	ESIM Holdings und Management Services GmbH	Linz/OÖ	150 Mio.
9	SIGNA Prime 2014 Eins GmbH vormals: Upper West Beteiligungs Holding GmbH	Wien	150 Mio.
10	Klemens Hallmann	Wien	119 Mio.
11	ESIM Chemicals GmbH	Linz/OÖ	118 Mio.
12	Upper Zeil Beteiligungs Holding GmbH	Wien	118 Mio.
13	Grand Hotel Gesellschaft m.b.H.	Wien	118 Mio.
14	PISEC Group Austria GmbH	Wien	79 Mio.
15	6B47 Real Estate Investors AG früher: 6B47 Beteiligungs AG	Wien	77 Mio.
16	LNR WGMS 191 Projekt GmbH	Wien	69 Mio.
17	m2mfullservice GmbH	Wien	65 Mio.
18	Palmers Textil Aktiengesellschaft	Wiener Neudorf/NÖ	60 Mio.
19	PISEC Group Holding GmbH früher: ITF Handelsgesellschaft, PISEC Group GmbH	Wien	60 Mio.
20	EWO - Bauträger GmbH	Ebenthal/Ktn	54 Mio.
21	GR Real GmbH	Wien	51 Mio.

22	Giering 8 Verwaltungs GmbH & Co	Kitzbühel/Tirol	49 Mio.
23	Quester Baustoffhandel GmbH	Wien	48 Mio.
24	Holzklammer GmbH	Wien	46 Mio.
25	Hermes Schleifmittel Ges.m.b.H.	Bad Sankt Leonhard/Ktn	44 Mio.
26	I4A Forsthausgasse 11 Projekt GmbH vormals: Da Vinci FHG11 Immobilien GmbH	Wien	43 Mio.
27	Kronenhaus MH110 GmbH & Co KG vormals: VESTWERK big living MH110	Wien	37 Mio.
28	NL Venture Capital GmbH	Wien	35 Mio.
29	umfeld holding gmbh	Innsbruck/Tirol	34 Mio.
30	mglass gmbh, Schlosser	Steyregg/OÖ	34 Mio.
31	Heidenbauer Aluminium GmbH	Bruck Mur/Stmk	33 Mio.
32	6B47 Projektentwicklungs GmbH	Wien	32 Mio.
33	EQUALIZER Immobilien GmbH	Wien	30 Mio.
34	Raintal-Höfe Projekterrichtungs GmbH	Wien	30 Mio.
35	SP SG 38 GmbH & Co KG	Wien	28 Mio.
36	Stockerau Hauptstraße 8 Projekterrichtungs GmbH	Wien	28 Mio.
37	SIGNA Prime CM 2017 GmbH	Wien	25 Mio.
38	LNR Linke Wienzeile 272-274 Projekt GmbH	Wien	24 Mio.
39	6B47 Immo Elf GmbH & Co KG	Wien	24 Mio.
40	Speed Connect Netzwerkerrichtungs GmbH	Wien	23 Mio.
41	VLR2 Projektgesellschaft mbH vorm: Valar Vermögensverwaltung GmbH	Wien	23 Mio.
42	JP4RE Immobilienprojekt GmbH	Wien	23 Mio.

43	myWorld International AG	Graz/Stmk	23 Mio.
44	Zinshaus APGA 8 Projekt GmbH	Wien	22 Mio.
45	Stiglechner Tankstellen GmbH	Linz/OÖ	22 Mio.
46	Backsteinbau Pernerstorfergasse 57 Besitzgesellschaft mbH	Wien	22 Mio.
47	Travel Europe Reiseveranstaltungs GmbH	Stans/Tirol	21 Mio.
48	SVETA Investments GmbH früher: YOSHAM Immobilien Vermittlungs GmbH	Wien	21 Mio.
49	Kostad Steuerungsbaubau GmbH	Ebreichsdorf/NÖ	20 Mio.
50	Avio Projekt Rudolf-Hans-Bartsch-Gasse GmbH	Wien	20 Mio.
51	P33 GmbH	Wien	20 Mio.
52	Heiligenstädter Lände 31 Alpha Immobilien GmbH & Co KG	Wien	19 Mio.
53	MMag. Elisabeth Radler	Sankt Pölten/NÖ	19 Mio.
54	WY31 Immobilienbesitz GmbH & Co KG	Wien	19 Mio.
55	Pactum Solutions GmbH	Wien	19 Mio.
56	K. & J. Weixelbaumer Baumeister Betriebs-GmbH	Wels/OÖ	19 Mio.
57	a.zoppoth haustechnik gmbh	Gundersheim/Ktn	18 Mio.
58	Sun Contracting Projekt GmbH	Linz/OÖ	18 Mio.
59	BoutiqueHomes GmbH	Mattsee/Sbg	18 Mio.
60	Heiligenstädter Lände 31 Omega Immobilien GmbH & Co KG	Wien	18 Mio.
61	Heiligenstädter Lände 31 Beta Immobilien GmbH & Co KG	Wien	18 Mio.
62	Gebrüder Riha VermögensverwaltungsgmbH	Wien	18 Mio.
63	Haberl Baugesellschaft m.b.H.	Lustenau/Vbg	18 Mio.

64	JC Four Project GmbH & Co KG	Oberndorf/Tirol	18 Mio.
65	MPG Projekte GmbH	Oberndorf/Tirol	18 Mio.
66	PONTE Immobilien Entwicklungs- und Verwertungs GmbH	Wien	17 Mio.
67	Christian Karl Reiterer	Wies/Stmk	17 Mio.
68	Heiligenstädter Lände 31 Management GmbH früher: ARP Fourtythree GmbH	Wien	17 Mio.
69	AB1234 GmbH vorm: ARBA Real Estate Investment GmbH	Wien	17 Mio.
70	Elijahu Chassidov	Wien	16 Mio.
71	Backsteinbau Erlachgasse 117 Besitzgesellschaft mbH	Wien	16 Mio.
72	Alpin Family GmbH	Kaprun/T; Wien	15 Mio.
73	Dr. Skender FANI Rechtsanwalt, Verlassenschaft	Wien	15 Mio.
74	STYR Group GmbH	Mödling/NÖ	15 Mio.
75	Muthgasse BL 1A GmbH & Co KG vormals: SDS 2019 Sieben AT GmbH & Co KG	Wien	14 Mio.
76	Sveta Immo12 Immobilien GmbH vormals: Immo12 Immobilien GmbH	Wien	14 Mio.
77	H & B Holding GmbH	Münchendorf/NÖ	14 Mio.
78	Teufelberger Gesellschaft m.b.H.	Wels/OÖ	14 Mio.
79	Julius Meinl Versicherungsservice & Leasing Vermögens- und Finanzierungsberatung Gesellschaft m.b.H.	Wien	14 Mio.
80	TCS Umwelttechnik GmbH vormals: Truck Center Süd GmbH,	Unterkohlstätten/ Bgld	14 Mio.
81	LNR Pfarrgasse 15 Immobilien GmbH	Wien	14 Mio.
82	Heidenbauer Edelstahl GmbH	Bruck Mur/Stmk	14 Mio.
83	ST Immobilien Beteiligungs GmbH	Wien	14 Mio.
84	Ismail Bulduk	Wien	13 Mio.

85	10hoch4 Energiesysteme GmbH	Wiener Neustadt/NÖ	13 Mio.
86	LNR Amerlingstraße 7 Projektentwicklung GmbH	Wien	13 Mio.
87	Ivan Dzigumovic, Verlassenschaft	Wien	13 Mio.
88	HOFMANN Wärmetechnik GmbH,	Hellmonsödt/OÖ	13 Mio.
89	LAURA Warenhaus Premium Immobilien Beteiligung GmbH	Wien	13 Mio.
90	BBBVR 21 GmbH	Wien	13 Mio.
91	Sveta Living Beta GmbH & Co KG früher: Sveta Pezzlgasse 68 Immobilien GmbH & Co KG	Wien	12 Mio.
92	Heidenbauer Stahl und Tragwerk GmbH	Bruck Mur/Stmk	12 Mio.
93	SIGNA Prime 2017 drei Holding GmbH	Wien	12 Mio.
94	MID Holding GmbH	Klagenfurt/Ktn	12 Mio.
95	ST Liegenschaftsentwicklung GmbH	Wien	12 Mio.
96	Sun Contracting Engineering GmbH	Linz/OÖ	12 Mio.
97	SP CBG 53 GmbH	Wien	12 Mio.
98	Polprojekt GmbH vormals: VAS Energy Systems	Wals/Sbg	12 Mio.
99	Krenn Julius Mario	Premstätten/Stmk	11 Mio.
100	Sveta LEY 79 Immobilien GmbH & Co KG	Wien	11 Mio.
101	LNR Ortsstraße 18 Immobilien GmbH	Wien	11 Mio.
102	BBBVR 31 GmbH	Wien	11 Mio.
103	Schaupp Projekt GmbH	Ferschnitz/NÖ	11 Mio.
104	DaxBox GmbH	Timelkam/OÖ	11 Mio.
105	6B47 BRE 148 Eins GmbH & Co KG	Wien	11 Mio.

106	WEISS GmbH	Flachau/Sbg	11 Mio.
107	I.R.C. Krenn Familienbesitz GmbH	Wien	11 Mio.
108	Sun Contracting Austria GmbH, Handelsgewerbe	Linz/OÖ	11 Mio.
109	SABO GmbH früher: "SABO" Spenglergewerbe GmbH	Wien	11 Mio.
110	MGT Mayer Glastechnik GmbH	Feldkirch/Vbg	11 Mio.
111	Alphatower GmbH & Co KG	Wien	10 Mio.

Angaben in
EUR

Insolvenzdaten im Vergleich, 2025

	2023	2024	2025
Konkurse	2.921	3.552	3.584
eröffnete Sanierungsverfahren	453	606	602
Zwischensumme	3.374	4.158	4.186
Nicht eröffnete Insolvenzverfahren (mangels kostendeckenden Vermögens)	2.006	2.429	2.624
Gesamt	5.380	6.587	6.810

Eröffnete Insolvenzen nach Verbindlichkeiten, 2025

	Fälle	Geschätzte Passiva in Mio. EUR
Großinsolvenzen über 10 Mio. EUR	111	5.667
Großinsolvenzen über 2 Mio. EUR bis 10 Mio.EUR	358	1.578
Insolvenzen bis 2 Mio. EUR	3.717	1.239
Gesamt	4.186	8.484

Gesamtinsolvenzen nach Branchen Österreich, 2025

Branchen nach ÖNACE	eröffnete Fälle 2025	Nicht eröffnete Fälle 2025	Gesamt Fälle 2025	Passiva in Mio. EUR 2025
A Land- und Forstwirtschaft, Fischerei	54	17	71	84
B Bergbau und Gewinnung von Steinen und Erden	2	0	2	1
C Herstellung von Waren	238	56	294	616
D Energieversorgung	11	3	14	28
E Wasserversorgung; Abwasser- und Abfallentsorgung und Beseitigung von Umweltverschmutzungen	3	4	7	1
F F - Bau	785	295	1.080	949
G Handel; Instandhaltung und Reparatur von Kraftfahrzeugen	772	420	1.192	880
H Verkehr und Lagerei	259	236	495	154
I Beherbergung und Gastronomie	496	307	803	325
J Information und Kommunikation	113	66	179	110
K Erbringung von Finanz- und Versicherungsdienstleistungen	184	78	262	1.197
L Grundstücks- und Wohnungswesen	361	86	447	2.695
M Erbringung von freiberuflichen, wissenschaftlichen und technischen Dienstleistungen	218	116	334	181
N Erbringung von sonstigen wirtschaftlichen Dienstleistungen	276	246	522	247
O Öffentliche Verwaltung, Verteidigung, Sozialversicherung	0	0	0	0
P Erziehung und Unterricht	8	8	16	3
Q Gesundheits- und Sozialwesen	33	318	351	21
R Kunst, Unterhaltung und Erholung	46	27	73	27
S Erbringung von sonstigen Dienstleistungen	284	276	560	906
T Private Haushalte mit Hauspersonal; Herstellung von Waren und Erbringung von Dienstleistungen durch private Haushalte für den Eigenbedarf ohne ausgeprägten Schwerpunkt	43	65	108	59
Gesamt	4.186	2.624	6.810	8.484

Gesamtinsolvenzen nach Branchen Wien, 2025

Branchen nach ÖNACE	eröffnete Fälle 2025	Nicht eröffnete Fälle 2025	Gesamt Fälle 2025	Passiva in Mio. EUR 2025
A Land- und Forstwirtschaft, Fischerei	1	1	2	0
B Bergbau und Gewinnung von Steinen und Erden	1	0	1	0
C Herstellung von Waren	42	24	66	21
D Energieversorgung	2	0	2	1
E Wasserversorgung; Abwasser- und Abfallentsorgung und Beseitigung von Umweltverschmutzungen	0	3	3	0
F F - Bau	255	140	395	466
G Handel; Instandhaltung und Reparatur von Kraftfahrzeugen	231	194	425	325
H Verkehr und Lagerei	101	139	240	24
I Beherbergung und Gastronomie	159	127	286	192
J Information und Kommunikation	50	36	86	43
K Erbringung von Finanz- und Versicherungsdienstleistungen	92	29	121	638
L Grundstücks- und Wohnungswesen	231	59	290	2425
M Erbringung von freiberuflichen, wissenschaftlichen und technischen Dienstleistungen	72	50	122	78
N Erbringung von sonstigen wirtschaftlichen Dienstleistungen	116	108	224	132
O Öffentliche Verwaltung, Verteidigung, Sozialversicherung	0	0	0	0
P Erziehung und Unterricht	5	3	8	2
Q Gesundheits- und Sozialwesen	2	58	60	0
R Kunst, Unterhaltung und Erholung	10	8	18	4
S Erbringung von sonstigen Dienstleistungen	91	125	216	70
T Private Haushalte mit Hauspersonal; Herstellung von Waren und Erbringung von Dienstleistungen durch private Haushalte für den Eigenbedarf ohne ausgeprägten Schwerpunkt	8	26	34	30
Gesamt	1.469	1.130	2.599	4.451

Gesamtinsolvenzen nach Branchen Niederösterreich, 2025

Branchen nach ÖNACE	eröffnete Fälle 2025	Nicht eröffnete Fälle 2025	Gesamt Fälle 2025	Passiva in Mio. EUR 2025
A Land- und Forstwirtschaft, Fischerei	19	3	22	14
B Bergbau und Gewinnung von Steinen und Erden	0	0	0	0
C Herstellung von Waren	48	5	53	79
D Energieversorgung	3	2	5	1
E Wasserversorgung; Abwasser- und Abfallentsorgung und Beseitigung von Umweltverschmutzungen	1	0	1	1
F F - Bau	167	20	187	136
G Handel; Instandhaltung und Reparatur von Kraftfahrzeugen	151	50	201	125
H Verkehr und Lagerei	49	11	60	20
I Beherbergung und Gastronomie	83	25	108	24
J Information und Kommunikation	16	5	21	8
K Erbringung von Finanz- und Versicherungsdienstleistungen	21	12	33	35
L Grundstücks- und Wohnungswesen	31	6	37	54
M Erbringung von freiberuflichen, wissenschaftlichen und technischen Dienstleistungen	39	9	48	29
N Erbringung von sonstigen wirtschaftlichen Dienstleistungen	43	19	62	27
O Öffentliche Verwaltung, Verteidigung, Sozialversicherung	0	0	0	0
P Erziehung und Unterricht	3	3	6	1
Q Gesundheits- und Sozialwesen	11	122	133	4
R Kunst, Unterhaltung und Erholung	8	2	10	3
S Erbringung von sonstigen Dienstleistungen	59	49	108	27
T Private Haushalte mit Hauspersonal; Herstellung von Waren und Erbringung von Dienstleistungen durch private Haushalte für den Eigenbedarf ohne ausgeprägten Schwerpunkt	5	4	9	7
Gesamt	757	347	1.104	595

Gesamtinsolvenzen nach Branchen Burgenland, 2025

Branchen nach ÖNACE	eröffnete Fälle 2025	Nicht eröffnete Fälle 2025	Gesamt Fälle 2025	Passiva in Mio. EUR 2025
A Land- und Forstwirtschaft, Fischerei	10	1	11	32
B Bergbau und Gewinnung von Steinen und Erden	0	0	0	0
C Herstellung von Waren	8	1	9	6
D Energieversorgung	0	0	0	0
E Wasserversorgung; Abwasser- und Abfallentsorgung und Beseitigung von Umweltverschmutzungen	0	0	0	0
F F - Bau	37	6	43	40
G Handel; Instandhaltung und Reparatur von Kraftfahrzeugen	22	10	32	8
H Verkehr und Lagerei	10	1	11	3
I Beherbergung und Gastronomie	15	8	23	3
J Information und Kommunikation	1	2	3	1
K Erbringung von Finanz- und Versicherungsdienstleistungen	4	1	5	5
L Grundstücks- und Wohnungswesen	5	1	6	15
M Erbringung von freiberuflichen, wissenschaftlichen und technischen Dienstleistungen	6	1	7	2
N Erbringung von sonstigen wirtschaftlichen Dienstleistungen	8	9	17	5
O Öffentliche Verwaltung, Verteidigung, Sozialversicherung	0	0	0	0
P Erziehung und Unterricht	0	0	0	0
Q Gesundheits- und Sozialwesen	3	15	18	3
R Kunst, Unterhaltung und Erholung	1	1	2	0
S Erbringung von sonstigen Dienstleistungen	14	7	21	2
T Private Haushalte mit Hauspersonal; Herstellung von Waren und Erbringung von Dienstleistungen durch private Haushalte für den Eigenbedarf ohne ausgeprägten Schwerpunkt	4	5	9	0
Gesamt	148	69	217	125

Gesamtinsolvenzen nach Branchen Oberösterreich, 2025

Branchen nach ÖNACE	eröffnete Fälle 2025	Nicht eröffnete Fälle 2025	Gesamt Fälle 2025	Passiva in Mio. EUR 2025
A Land- und Forstwirtschaft, Fischerei	3	0	3	1
B Bergbau und Gewinnung von Steinen und Erden	0	0	0	0
C Herstellung von Waren	49	10	59	277
D Energieversorgung	4	1	5	25
E Wasserversorgung; Abwasser- und Abfallentsorgung und Beseitigung von Umweltverschmutzungen	0	0	0	0
F F - Bau	93	36	129	77
G Handel; Instandhaltung und Reparatur von Kraftfahrzeugen	125	51	176	293
H Verkehr und Lagerei	29	21	50	13
I Beherbergung und Gastronomie	67	39	106	11
J Information und Kommunikation	20	7	27	13
K Erbringung von Finanz- und Versicherungsdienstleistungen	16	10	26	173
L Grundstücks- und Wohnungswesen	23	5	28	23
M Erbringung von freiberuflichen, wissenschaftlichen und technischen Dienstleistungen	25	14	39	12
N Erbringung von sonstigen wirtschaftlichen Dienstleistungen	24	24	48	19
O Öffentliche Verwaltung, Verteidigung, Sozialversicherung	0	0	0	0
P Erziehung und Unterricht	0	0	0	0
Q Gesundheits- und Sozialwesen	3	54	57	0
R Kunst, Unterhaltung und Erholung	6	0	6	3
S Erbringung von sonstigen Dienstleistungen	39	31	70	38
T Private Haushalte mit Hauspersonal; Herstellung von Waren und Erbringung von Dienstleistungen durch private Haushalte für den Eigenbedarf ohne ausgeprägten Schwerpunkt	6	7	13	4
Gesamt	532	310	842	982

Gesamtinsolvenzen nach Branchen Salzburg, 2025

Branchen nach ÖNACE	eröffnete Fälle 2025	Nicht eröffnete Fälle 2025	Gesamt Fälle 2025	Passiva in Mio. EUR 2025
A Land- und Forstwirtschaft, Fischerei	2	1	3	1
B Bergbau und Gewinnung von Steinen und Erden	1	0	1	1
C Herstellung von Waren	17	4	21	32
D Energieversorgung	0	0	0	0
E Wasserversorgung; Abwasser- und Abfallentsorgung und Beseitigung von Umweltverschmutzungen	0	0	0	0
F F - Bau	42	13	55	35
G Handel; Instandhaltung und Reparatur von Kraftfahrzeugen	51	27	78	40
H Verkehr und Lagerei	14	22	36	3
I Beherbergung und Gastronomie	26	25	51	38
J Information und Kommunikation	3	5	8	5
K Erbringung von Finanz- und Versicherungsdienstleistungen	7	3	10	2
L Grundstücks- und Wohnungswesen	10	3	13	22
M Erbringung von freiberuflichen, wissenschaftlichen und technischen Dienstleistungen	14	17	31	17
N Erbringung von sonstigen wirtschaftlichen Dienstleistungen	17	19	36	6
O Öffentliche Verwaltung, Verteidigung, Sozialversicherung	0	0	0	0
P Erziehung und Unterricht	0	1	1	0
Q Gesundheits- und Sozialwesen	1	24	25	0
R Kunst, Unterhaltung und Erholung	4	3	7	1
S Erbringung von sonstigen Dienstleistungen	17	10	27	10
T Private Haushalte mit Hauspersonal; Herstellung von Waren und Erbringung von Dienstleistungen durch private Haushalte für den Eigenbedarf ohne ausgeprägten Schwerpunkt	6	4	10	1
Gesamt	232	181	413	214

Gesamtinsolvenzen nach Branchen Vorarlberg, 2025

Branchen nach ÖNACE	eröffnete Fälle 2025	Nicht eröffnete Fälle 2025	Gesamt Fälle 2025	Passiva in Mio. EUR 2025
A Land- und Forstwirtschaft, Fischerei	0	1	1	0
B Bergbau und Gewinnung von Steinen und Erden	0	0	0	0
C Herstellung von Waren	11	1	12	25
D Energieversorgung	0	0	0	0
E Wasserversorgung; Abwasser- und Abfallentsorgung und Beseitigung von Umweltverschmutzungen	0	0	0	0
F F - Bau	13	8	21	26
G Handel; Instandhaltung und Reparatur von Kraftfahrzeugen	20	5	25	9
H Verkehr und Lagerei	6	4	10	3
I Beherbergung und Gastronomie	14	7	21	4
J Information und Kommunikation	1	0	1	1
K Erbringung von Finanz- und Versicherungsdienstleistungen	2	2	4	2
L Grundstücks- und Wohnungswesen	4	1	5	2
M Erbringung von freiberuflichen, wissenschaftlichen und technischen Dienstleistungen	7	2	9	2
N Erbringung von sonstigen wirtschaftlichen Dienstleistungen	6	10	16	4
O Öffentliche Verwaltung, Verteidigung, Sozialversicherung	0	0	0	0
P Erziehung und Unterricht	0	0	0	0
Q Gesundheits- und Sozialwesen	0	5	5	0
R Kunst, Unterhaltung und Erholung	2	3	5	0
S Erbringung von sonstigen Dienstleistungen	7	6	13	9
T Private Haushalte mit Hauspersonal; Herstellung von Waren und Erbringung von Dienstleistungen durch private Haushalte für den Eigenbedarf ohne ausgeprägten Schwerpunkt	3	4	7	4
Gesamt	96	59	155	91

Gesamtinsolvenzen nach Branchen Tirol, 2025

Branchen nach ÖNACE	eröffnete Fälle 2025	Nicht eröffnete Fälle 2025	Gesamt Fälle 2025	Passiva in Mio. EUR 2025
A Land- und Forstwirtschaft, Fischerei	4	0	4	6
B Bergbau und Gewinnung von Steinen und Erden	0	0	0	0
C Herstellung von Waren	11	4	15	18
D Energieversorgung	0	0	0	0
E Wasserversorgung; Abwasser- und Abfallentsorgung und Beseitigung von Umweltverschmutzungen	1	0	1	0
F F - Bau	45	28	73	49
G Handel; Instandhaltung und Reparatur von Kraftfahrzeugen	48	26	74	28
H Verkehr und Lagerei	13	17	30	8
I Beherbergung und Gastronomie	25	25	50	8
J Information und Kommunikation	6	4	10	6
K Erbringung von Finanz- und Versicherungsdienstleistungen	17	6	23	303
L Grundstücks- und Wohnungswesen	25	3	28	106
M Erbringung von freiberuflichen, wissenschaftlichen und technischen Dienstleistungen	15	8	23	11
N Erbringung von sonstigen wirtschaftlichen Dienstleistungen	15	24	39	27
O Öffentliche Verwaltung, Verteidigung, Sozialversicherung	0	0	0	0
P Erziehung und Unterricht	0	0	0	0
Q Gesundheits- und Sozialwesen	2	0	2	1
R Kunst, Unterhaltung und Erholung	2	2	4	1
S Erbringung von sonstigen Dienstleistungen	12	11	23	713
T Private Haushalte mit Hauspersonal; Herstellung von Waren und Erbringung von Dienstleistungen durch private Haushalte für den Eigenbedarf ohne ausgeprägten Schwerpunkt	2	5	7	1
Gesamt	243	163	406	1.286

Gesamtinsolvenzen nach Branchen Steiermark, 2025

Branchen nach ÖNACE	eröffnete Fälle 2025	Nicht eröffnete Fälle 2025	Gesamt Fälle 2025	Passiva in Mio. EUR 2025
A Land- und Forstwirtschaft, Fischerei	10	3	13	24
B Bergbau und Gewinnung von Steinen und Erden	0	0	0	0
C Herstellung von Waren	36	6	42	95
D Energieversorgung	1	0	1	0
E Wasserversorgung; Abwasser- und Abfallentsorgung und Beseitigung von Umweltverschmutzungen	1	1	2	0
F F - Bau	93	31	124	78
G Handel; Instandhaltung und Reparatur von Kraftfahrzeugen	81	41	122	31
H Verkehr und Lagerei	28	13	41	18
I Beherbergung und Gastronomie	79	39	118	38
J Information und Kommunikation	13	1	14	32
K Erbringung von Finanz- und Versicherungsdienstleistungen	19	11	30	19
L Grundstücks- und Wohnungswesen	20	8	28	26
M Erbringung von freiberuflichen, wissenschaftlichen und technischen Dienstleistungen	26	8	34	17
N Erbringung von sonstigen wirtschaftlichen Dienstleistungen	28	17	45	16
O Öffentliche Verwaltung, Verteidigung, Sozialversicherung	0	0	0	0
P Erziehung und Unterricht	0	1	1	0
Q Gesundheits- und Sozialwesen	9	11	20	13
R Kunst, Unterhaltung und Erholung	7	4	11	5
S Erbringung von sonstigen Dienstleistungen	35	25	60	33
T Private Haushalte mit Hauspersonal; Herstellung von Waren und Erbringung von Dienstleistungen durch private Haushalte für den Eigenbedarf ohne ausgeprägten Schwerpunkt	9	5	14	12
Gesamt	495	225	720	457

Gesamtinsolvenzen nach Branchen Kärnten, 2025

Branchen nach ÖNACE	eröffnete Fälle 2025	Nicht eröffnete Fälle 2025	Gesamt Fälle 2025	Passiva in Mio. EUR 2025
A Land- und Forstwirtschaft, Fischerei	5	7	12	6
B Bergbau und Gewinnung von Steinen und Erden	0	0	0	0
C Herstellung von Waren	16	1	17	63
D Energieversorgung	1	0	1	1
E Wasserversorgung; Abwasser- und Abfallentsorgung und Beseitigung von Umweltverschmutzungen	0	0	0	0
F F - Bau	40	13	53	42
G Handel; Instandhaltung und Reparatur von Kraftfahrzeugen	43	16	59	21
H Verkehr und Lagerei	9	8	17	62
I Beherbergung und Gastronomie	28	12	40	7
J Information und Kommunikation	3	6	9	1
K Erbringung von Finanz- und Versicherungsdienstleistungen	6	4	10	20
L Grundstücks- und Wohnungswesen	12	0	12	22
M Erbringung von freiberuflichen, wissenschaftlichen und technischen Dienstleistungen	14	7	21	13
N Erbringung von sonstigen wirtschaftlichen Dienstleistungen	19	16	35	11
O Öffentliche Verwaltung, Verteidigung, Sozialversicherung	0	0	0	0
P Erziehung und Unterricht	0	0	0	0
Q Gesundheits- und Sozialwesen	2	29	31	0
R Kunst, Unterhaltung und Erholung	6	4	10	10
S Erbringung von sonstigen Dienstleistungen	10	12	22	4
T Private Haushalte mit Hauspersonal; Herstellung von Waren und Erbringung von Dienstleistungen durch private Haushalte für den Eigenbedarf ohne ausgeprägten Schwerpunkt	0	5	5	0
Gesamt	214	140	354	283

Eröffnete Insolvenzen nach Gründungsjahr, 2025

4 %	vor 1939 gegründet
1 %	von 1939 bis 1959
0 %	von 1960 bis 1969
1 %	von 1970 bis 1979
2 %	von 1980 bis 1989
1 %	von 1990 bis 1994
3 %	von 1995 bis 1999
5 %	von 2000 bis 2004
6 %	von 2005 bis 2009
12 %	von 2010 bis 2014
26 %	von 2015 bis 2019
40 %	ab 2020
100 %	Gesamt

Aufteilung der eröffneten Insolvenzen nach Rechtsformen 2025

	Eröffnete Fälle 2025	Eröffnete Fälle 2024
Einzelunternehmen	1.250	1.333
Offene Gesellschaft	45	33
Kommanditgesellschaft	242	243
GesmbH	2.385	2.323
Aktiengesellschaft	13	8
Privatstiftung	2	2
Vereine	26	24
Ausland	10	4
Sonstige (Verlassenschaften, Private, Gesellschafter, Landwirte etc.)	213	188
Gesamt	4.186	4.158

Wien, 13.01.2026

Rückfragenhinweis:

Markus Hinterberger, KSV1870 Unternehmenskommunikation
 Telefon 050 1870-8205, E-Mail: hinterberger.markus@ksv.at
www.ksv.at, Twitter: <https://twitter.com/KSV1870>